

Workshop: Kirche als Erlebnis – alle zwei Jahre

Christina aus der Au

Thesen von Christina aus der Au

1. Der Deutsche Evangelische Kirchentag (DEKT) ist ein allzweijährliches Fest, an dem Christinnen und Christen ihren Glauben und ihre Gemeinschaft über die Grenzen der Kirche, der Milieus und des Frömmigkeitsstils hinaus feiern und damit eine grosse Öffentlichkeit erreichen.
2. Das ersetzt den meisten Teilnehmenden nicht die Kirchgemeinde, sondern erneuert Mut und Lust, sich dort auch zwischen den Kirchentagen zu engagieren.
3. Dieses Modell ist nicht 1:1 in die Schweiz übersetzbar, nicht zuletzt deswegen, weil die Politik hier von einer eher religionsdistanzierten Säkularität geprägt ist.
4. Es wäre aber wünschenswert, auch hier Wege zu finden, wie wir mutiger und selbstbewusster den Glauben feiern können, angstfrei, grenzüberschreitend und engagiert.
5. Dies kann allerdings nicht "von oben" verordnet werden, sondern muss aus einem Bedürfnis herauskommen. Dieses könnte z.B. dadurch angesteckt/unterstützt werden, dass Menschen gemeinsam zum DEKT reisen und in ihren Kirchgemeinden und darüber hinaus ins Gespräch kommen.

Zentrale Diskussionspunkte der Workshops

Warum ist der Kirchentag in Deutschland so populär?

Der DEKT ist keine verfasste Kirche, sondern eine Laienbewegung. Dennoch ist er stark in der Politik verwurzelt und wichtige Entscheidungsträger*innen aus Wirtschaft, Kultur und Politik nehmen teil. Der DEKT hat einen stark partizipativen Charakter. 1/3 der Teilnehmenden hat einen Mitwirkendenausweis.

Wäre ein Grossevent ähnlich wie der DEKT auch in der Schweiz möglich? Könnten wir uns vorstellen einen europäischen ökumenischen Kirchentag in der Schweiz zu organisieren?

Die schweizerischen Kirchen sind häufig skeptischer gegenüber dieser Art von Kirche als Erlebnis und in der Politik herrscht Vorsicht, sich mit Kirchen zu identifizieren. Dennoch könnte ein europäischer ökumenischer Kirchentag in der Schweiz eine enorme Chance sein, mal wieder einen Blick aus den eigenen Kirchengrenzen zu werfen. Es täte der Kirche gut, sich der Herausforderung zu stellen, gesellschaftsrelevant zu diskutieren, so dass es auch für Politiker*innen lohnenswert ist.

Die bisherig veranstalteten schweizerischen Kirchentage waren oft stark inner-kirchlich orientiert: Kirchliche Leute treffen sich in Kirchen und diskutieren über Kirche. Die Herausforderung wäre, die Themenfenster zu öffnen und auch nicht kirchliche Diskussionspartner zu gewinnen. Wenn in der Schweiz ein europäischer Kirchentag organisiert würde, könnte man deutsche Politiker*innen einladen und würde so auch die Schweizer Politiker*innen zur Teilnahme überzeugen.

Letztes Jahr fand auch dem Bundesplatz der Anlass "Doppelpunkt Vision 21 statt. Eigentlich ein grosser Erfolg, jedoch war auch dort die Schwelle recht gross, dass auch nicht kirchlich sozialisierte Menschen daran teilgenommen hätten. Auch schade war, dass der Anlass kaum in den Medien präsent wurde.

Fazit der Moderatorin

Am Kirchentag finden Debatten zu Themen unserer Zeit statt: Frieden, Gerechtigkeit, Demokratie, Populismus, Nachhaltigkeit, Generationen, Gender, Wahrheit, Rolle von verschiedenen Religionen in der Welt. Der DEKT ist ein Ort, wo neue Gottesdienstformen ausprobiert werden können und ein innovatives Publikum mitredet. Politische Diskussionen spielen eine grosse Rolle. Durch das Engagement vieler Freiwilliger wird der Kirchentag überhaupt erst möglich. Ob ein Kirchentag in ähnlicher Form in der Schweiz möglich wäre bleibt offen. Einig sind sich die Diskussionsteilnehmenden, dass ein solcher Grossanlass aus einem Bedürfnis heraus entstehen müsste und nicht einfach eine Kopie des DEKT sein dürfte. Ziel bei uns könnte sein, Religion und Gesellschaft in einen Zusammenhang zu bringen und aktuelle Themen und Nöte aufzugreifen, z.B. Exit oder Klima. Unter Umständen könnte der Kirchentag interreligiös organisiert werden. C. aus der Au ermuntert alle Anwesenden, das Thema weiterzuverfolgen.

Einladung

Der nächste DEKT findet vom 19.- 23. Juni in Dortmund statt. 2021 findet in Frankfurt der ökumenische Kirchentag statt. 2023/24 ist ein ökumenischer Kirchentag geplant. Vielleicht ja in der Schweiz? ☺